

**INTERNATIONALE  
ARTUSGESELLSCHAFT**  
Deutsch-österreichische Sektion  
Prof. Dr. Cora Dietl

Institut für Germanistik, JLU Gießen, Otto-Behagel-Str. 10 B. 35394 Gießen.



Gießen, den 29.8.2016

Liebe Mitglieder,

schon wieder hat sich in der Internationalen Artusgesellschaft und v.a. in unserer Sektion einiges getan:

Am 22.8. haben wir unserem Ehrenpräsidenten Friedrich Wolfzettel eine Festschrift zu seinem 75. Geburtstag überreicht: **Formen arthurischen Erzählens vom Mittelalter bis zur Gegenwart (SIA 12)**. Die Übergabe fand in kleinem Kreis statt, als absolute Überraschung für ihn – und die Überraschung ist gelungen! Allen, die zur Festschrift, die in rasender Geschwindigkeit entstand, beigetragen haben, den eifrigen Helfern der Redaktion, meinem Mitherausgeber Christoph Schanze, der den Bärenanteil der Arbeit stemmte, dem Verlag, der alle Zeitvorgaben unterschritt, und allen, die bis zur letzten Minute bei der Geheimhaltung halfen, gilt mein ganz herzlicher Dank. Sie finden im Anhang eine Inhaltsübersicht über den Band. Als Mitglieder erhalten Sie auf ihn wie auf alle unsere Bände einen Rabatt bei direkter Bestellung beim Verlag.

Jahrelang habe ich Ihnen gesagt, dass wir "bald" unsere **Webseite** auf eine Unterseite der Webseite der Internationalen Artusgesellschaft umstellen. Jetzt ist es Nathanael Busch gelungen, die Zugriffsrechte auf die internationale Webseite zu erhalten – und er hat uns unsere Homepage eingerichtet. Ich bin ihm hierfür zu großem Dank verpflichtet. Sie finden auf der neuen Seite die gewohnten Informationen (und noch ein paar mehr) in neuem Layout. Die Adresse lautet: <http://www.internationalarthuriansociety.com/german-branch>.

Auf der Webseite finden Sie demnächst auch den Call for Papers für unsere **Sektionstagung in Rauschholzhausen** (20.–23.3.2019). Wer ihn schon früher auf meiner Homepage entdeckt hatte, wird ein paar Änderungen bemerken. Wir haben bei der Festschriftübergabe gemeinsam noch einmal daran gefeilt. Jetzt lautet der Titel: **Erntezeit? Der Umgang mit Epigonalität im Artusroman und in der Artusforschung**. Sie finden den Text dazu in Anhang. Der Anmeldeschluss für Vortragsangebote ist 15.4.2018, d.h. Sie haben noch viel Zeit, um sich vorher auf die Würzburger Tagung vorzubereiten.

Bitte denken Sie daran, dass Vortrags- oder Sektionsangebote für die **Internationale Artustagung in Würzburg** (24.–29.7.2017) bis zum **1.10.2016** eingereicht werden müssen – auf dem Meldeformular, das Sie auf der Webseite des Kongresses finden: <http://www.romanistik.uni-wuerzburg.de/artuskongress2017/>. Bitte senden Sie die Formulare an: [artuskongress2017@uni-wuerzburg.de](mailto:artuskongress2017@uni-wuerzburg.de).

Die Beiträge unserer Gumpoldskirchener Tagung für SIA 12, **Motivation und Emotion im Artusroman**, tröpfeln so langsam bei der Redaktion ein. Bitte denken Sie daran, dass wir Ihre Manuskripte bis Mitte/Ende September 2016 erwarten, an: [cora.dietl@germanistik.uni-giessen.de](mailto:cora.dietl@germanistik.uni-giessen.de).

Die Testphase der **Internationalen Datenbank der Artusforschung**, die, sofern die Mitglieder in Würzburg dem zustimmen, das e-Book BIAS (Bibliography of the International Arthurian Society) ersetzen soll, hat begonnen. Nathanael Busch hat eine Reihe von Bibliographen zu dem Experiment eingeladen, das nach meiner Einschätzung enorm glatt anläuft. Wir können gespannt sein. Herzlichen Dank schon jetzt an Nathanael Busch – und an den Verlag, der mit geradezu wunderbarer Gelassenheit abwartet, wie wir uns bezüglich der Zukunft von BIAS entscheiden.

Ich hoffe, ich habe nichts Wichtiges vergessen.

Genießen Sie die letzten Sommertage – und dann hören Sie spätestens wieder von mir, wenn das Programm für Würzburg steht.

Mit allerbesten, arthurischen Grüßen!

Ihre

